



DETAILS FÜR DIE MASCHINE



BAUTEILE IM ÜBERBLICK

10A Vorderster Kielabschnitt

10B Zylinderköpfe A (x 2)

10C Zylinderkopf B

10D Zylinderkopf C

10E Verteilerventile (x 2)

10F Auslassventile (x 4)

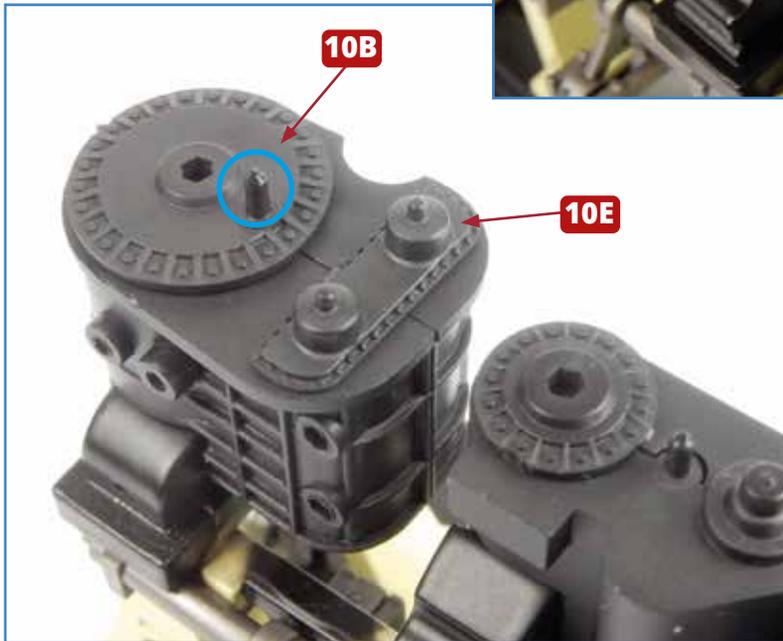
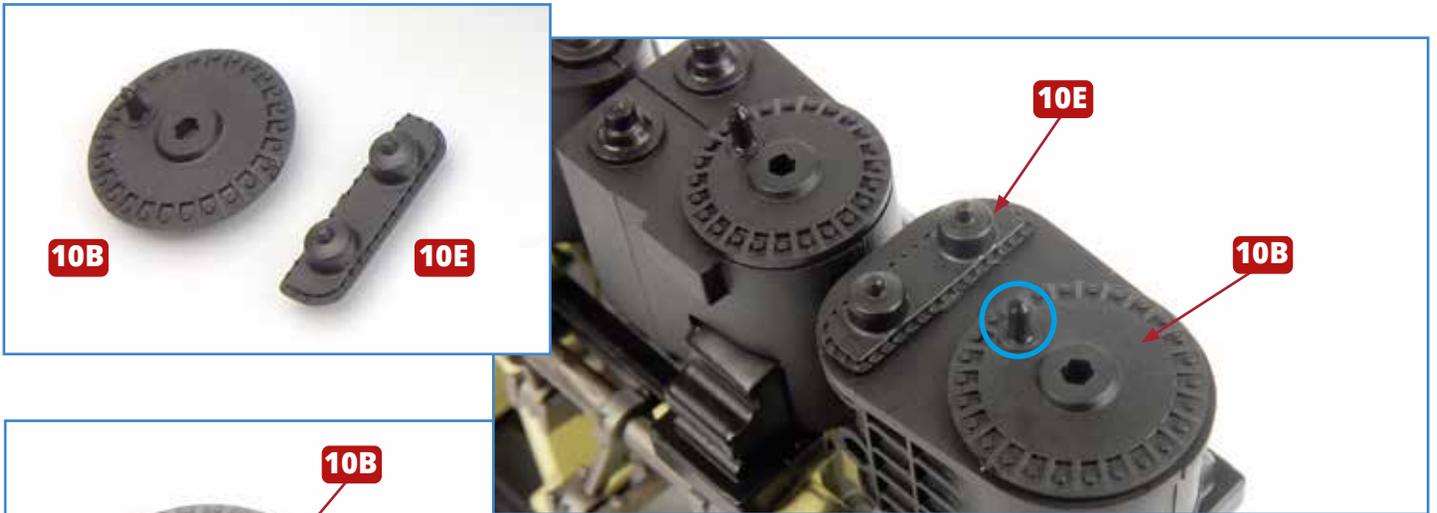
HM Sechs Schrauben (eine als Ersatz)

HINWEIS: Das Teil 10C ist etwas kleiner als die beiden Teile 10B.

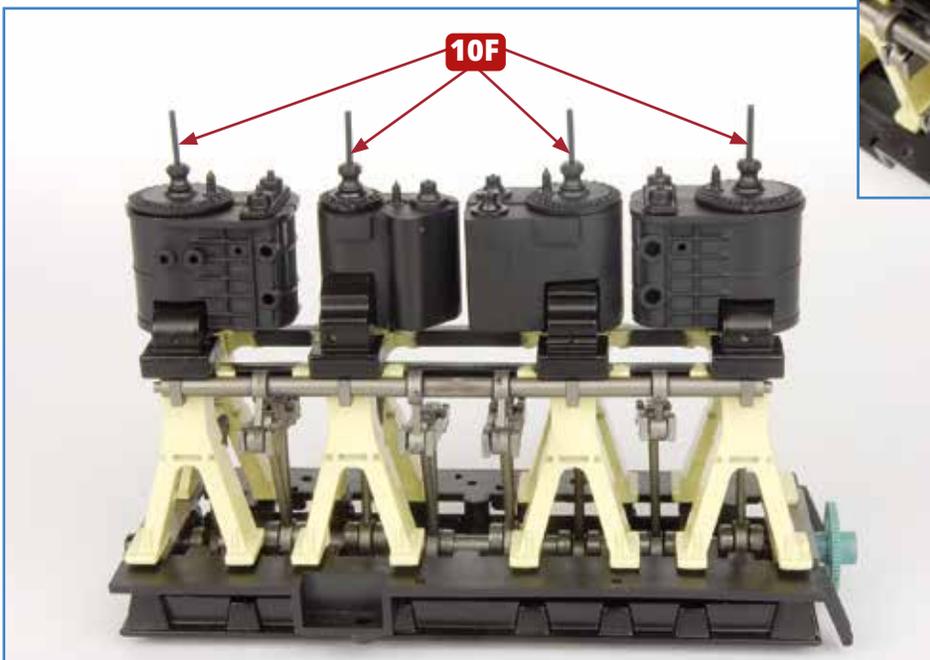


1 Nehmen Sie die beiden Zylinderköpfe B und C (**10C** und **10D**) und befestigen Sie sie, wie abgebildet, an den beiden mittleren Zylindern der Kolbendampfmaschine, die Sie zuletzt mit Ausgabe 7 bearbeitet haben. Beachten Sie die Position des Zapfens oben am Teil **10C** (blau eingekreist): Da die beiden Zapfen an seiner Unterseite verschieden groß sind, ist die Ausrichtung des Zylinderkopfs aber ohnehin festgelegt. Es handelt sich um Steckverbindungen.

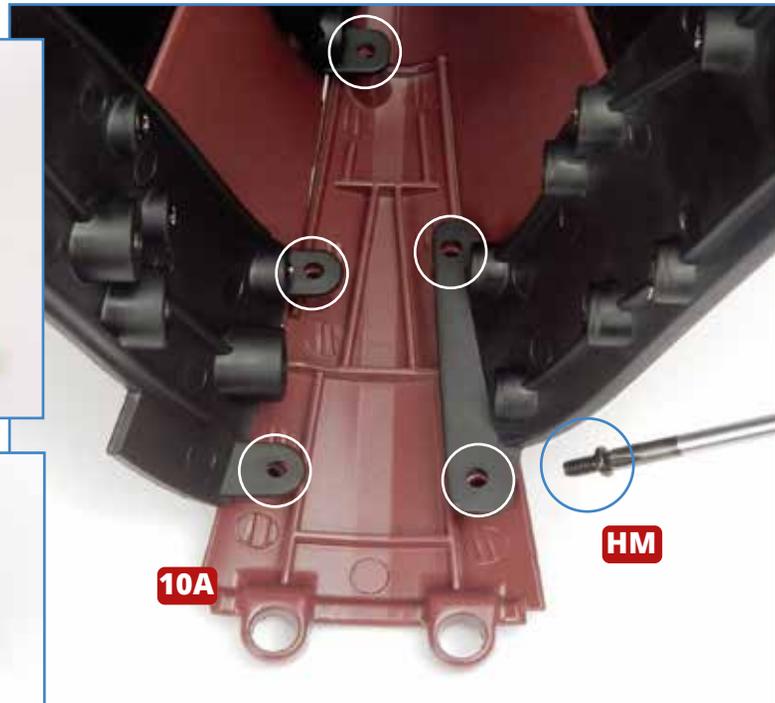




2 Jetzt sind die beiden Zylinderköpfe A (**10B**) und die beiden Verteilerventile **10E** an der Reihe. Sie werden an den beiden äußersten Zylindern der Baugruppe befestigt. Blau eingekreist ist die Position der Zapfen an beiden Teilen **10B**: Sie weisen jeweils in Richtung Baugruppenmitte. Die beiden Zapfen aller vier Teile sind unterschiedlich groß, sodass ihre Ausrichtung vorgegeben ist.



3 Je eines der vier Auslassventile **10F** wird in die Löcher in der Mitte der Zylinderköpfe A (x2), B und C eingefügt. Gehen Sie vorsichtig mit den Teilen um, da sie sehr empfindlich sind. Auch hier handelt es sich um Steckverbindungen. Sie müssen nur Klebstoff verwenden, wenn sich die Ventile locker anfühlen.



4 Nehmen Sie den vordersten Kielabschnitt **10A** und fügen Sie ihn von unten in die mit der 9. Ausgabe zuletzt bearbeitete Rumpfbaugruppe ein: Die Bohrungen der Verbindungsplatten müssen mit den fünf Schraubenaufnahmen des Kielabschnitts übereinstimmen (weiß eingekreist). Fixieren Sie die Teile mit fünf Schrauben **HM** aneinander.

Das Bauergebnis

Der erste Kielabschnitt wurde an der Rumpfbaugruppe befestigt. Zylinderköpfe und Ventile wurden oben an der Kolbendampfmaschine angebracht. Verwahren Sie die Maschinenbaugruppe an einem sicheren Ort, damit die zerbrechlichen Auslassventile nicht beschädigt werden.

